

Stärken und Schwächen von Sankt Johann aus Bürgersicht

Positiv	Möglichkeiten und Ideen	Negativ
Verkehr und Infrastruktur		
Schule + Kindergarten (16)	Bläserklassen der Schule in Kooperation mit MV Ettringen bringen Schulhof neu gestalten	Schlechtes Klettergerüst der Schule Parksituation Kindergarten
	Geschwindigkeitskontrollen einführen (3) Tempo 30 ganzer Ort	Raser (2) in Gartenstraße und Barbarastraße (4) Rasende Paketdienste
	Halteverbot am Ende Vulkanstr.	Schlechte Straßen
Guter Räumdienst im Winter		Im Winter wird zu viel Salz gestreut (2)
Gute Anbindung an Autobahnen (2) Gute Verbindung/Nähe zu Mayen (5)	Ausbau der Straße Richtung Ettringen, auch für Radfahrer (2) Fuß- und Radweg nach Ettringen	Zu enge Zufahrtsstraßen Zu enge Bürgersteige (2) St. Johann wird als Abkürzung und Durchfahrtsstraße genutzt Schlechte Parksituation im gesamten Ort
Gute Busverbindung (3)	Keine Mitfahrerbank, da sonst eventuell die Busverbindungen wegfallen (3); keine Mitfahrbank, sondern Selbstbestimmung Mitfahrerbank aufstellen	Schlechte Erreichbarkeit der ÖPNV-Haltestellen für ältere/geschwächte Bürger
Schöner Ortsname Schönes Wappen		Unkreative Straßennamen Unleserliche Straßennamensschilder (2)
Friseur im Ort (2)	Bäckerei / Dorfladen / Café (9) Geldautomat (3)	Keine Geschäfte (12)
	Lebensmittelautomat	
	Regelmäßiger Markttag mit mobilen Händlern (Gemüse, Bäcker, Fleisch)	
	Öff. Bücherschrank aufstellen	
	Lieber kinderfreundlicher Bolzplatz statt Sportplatz (2), evtl. Hälfte für Neubau Gemeindehalle nutzen	Überflüssiger und kostenintensiver Sportplatz Kein Bolzplatz
Grillhütte (3)		
Eigenständigkeit		

Jung und Alt		
Seniorengruppe (2)	mehr Möglichkeiten für Begegnung / Betreuung Gemeinschaftsplätze	wenig Angebote für Ältere
	Förderung der Jugendarbeit Musikalische Förderung der Kinder	Keine Angebote für Jugendliche ohne Verein (2)
Spielplatz (3)	Weiterer Spielplatz (2) (Buchkammen)	Spielplatz nicht attraktiv (2)
	Mehrgenerationenplatz, Bouleplatz kombiniert mit Spielplatz	
Gutes Verhältnis von jungen und alten Bewohnern		Wenig gemeinsames Dorfleben, sobald Kinder aus der Grundschule raus sind
	Schulgarten für alle Generationen öffnen (Gemüsebeete, Bänke zum Verweilen, Grillstelle, ...)	
	Ehrenamtliche Fahrangebote für Senioren	
	Halloween-Gruselwald wieder aktivieren	
Dorfgemeinschaft und Vereine		
Sportverein (4) Vereinsarbeit	Freie Sportangebote	Sportprogramm Vereinswesen
Gemeinderat Bürgermeister		
junge Gemeinde (2) kleine Dorfgemeinschaft	Generationenverbund mit Spielenachmittagen für Jung und Alt	Schlechte Dorfgemeinschaft
Feuerwehr hält Dorfleben wach (3), gute Arbeit der Jugendfeuerwehr (2), Feuerwehr allg. (13)	Dorfleben fördern (3) Mehr Aktivitäten gemeinsam mit Ettringen	Kein Dorfleben (5) Bevölkerung nimmt kaum an Veranstaltungen teil
	Barrierefreie Begegnungsstätten schaffen (Dorf-Café, Dorfladen) (3)	Kein Gemeindehaus (11) Keine Begegnungsstätten (2)
	Gemeindehalle schaffen (5)	
	App für Sankt Johann (2), z.B. Dorffunk / Digitale Dörfer	Fehlendes Kommunikationsmedium für schnelle Info-Übermittlung
	Neuer Internetauftritt zusammen mit Schule / Kindergarten	
	Umbau Schützenhalle zur Gemeindehalle	Keine Eingliederung von Neubürgern
Schöne Feste der Vereine		

Backesfest		
Karneval (2)		
Dorfmoderation		
	Projekttag	Wenig Engagement bei Projekten
	Positive Herangehensweise an Projekte, nicht im Vorhinein alles schlechtreden	
	Projektgruppen für Schulgarten oder Dorfverschönerungsmaßnahmen	
Kirchengemeinde, kirchliche Veranstaltungen	Öfters generationenübergreifende Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit Kirche, Kita, Grundschule	
Wohnen und Natur		
ruhige Lage (6) schöne Lage	Erschwingliches Bauland für junge Familien schaffen	Potential wird nicht voll genutzt Zu laut
Natur / Wälder (6) Naturnahes Wohnen	Hundekotmülleimer Obst der Obstwiese auf Beul auf sammeln und verwerten (2)	Hundekot, auch auf Privatgrundstücken Hunde nicht angeleint
	Ladesäulen für E-Autos	
	Steingärten zurückbauen (2) Mehr Bepflanzung an öffentlichen Plätzen Mehr Gemeindearbeiter	Mangelnde Pflege der Straßenbepflanzung (2) Zu viel Unkrautvernichter
Schön sanierte Häuser		Straßen nicht gefegt (3)
		Zu wenig Weihnachtsbeleuchtung, zu wenig Blumengestaltung
	Gründung Dorfverschönerungsverein	Plätze verlebt
	Grundstück neben Friedhof für öff. Zwecke umnutzen	
	Dorfplatz, Pfarrheim verbinden und aufwerten, evtl. mit barrierefreier Begegnungsstätte (s. „Café Kostbar“ in Gappenach); Parkplätze weg, Infotafeln über Historie Dorfplatzgestaltung	Dorfplatzgestaltung
	Streuobstwiesen für Kindergarten / Schule / Tafel nutzen	
Sauberes Dorf	Dorf und Spazierwege aufarbeiten und schön gestalten	Starker Güllegeruch
Eigenes Wasser (2)		Eigenes Wasser zu chlorhaltig

Naherholung und Tourismus		
Wanderwege (6) Aussichtsmöglichkeiten (2)	Möglichkeiten mit der Ahl nutzen, um den Tourismus zu stärken und wieder für eine Gastwirtschaft interessant zu werden	Kein Angebot für Touristen Willkürliches Aufstellen der Sitzbänke ohne Aussicht
Schönes Umfeld mit Wandermöglichkeiten (2) Die Ahl	Weg „Ahl - Fleischtalhütte - Silbersandblick-Hochsimmer“ sollte Traumpfad werden	Beschilderung Wege, Karte Highlights bei Wanderungen
	Ahl für die Öffentlichkeit öffnen	
	Wohnmobilstellplätze errichten (mit 230 V)	
		Keine Gastronomie (5)
	Zipline (Seilrutsche) vom Aussichtspunkt Ahl nach Mayen (ähnlicher Erfolg wie Geierlay Hängeseilbrücke)	Zu wenig Freizeitmöglichkeiten
		Ungepflegte Wege (Vulkanparkweg)